



Regionales Pflegezentrum Baden

ist Leben



Kompetenzzentrum: Demenz

Regionales Pflegezentrum Baden AG

Professionelle Pflege und Betreuung für Menschen mit dementiellen Erkrankungen

Personenzentrierte Pflege im Demenzbereich

Die Pflege und Betreuung von Menschen mit demenziellen Entwicklungen steht im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir verstehen, wie herausfordernd es für die Betroffenen und ihre Angehörigen sein kann, mit dieser Krankheit zu leben. Deshalb bieten wir im Regionalen Pflegezentrum Baden (RPB) eine Umgebung, in der sich unsere Bewohnenden respektiert, verstanden und gut aufgehoben fühlen.

Den Menschen im Fokus

Wir arbeiten nach dem Ansatz der personenzentrierten Pflege, entwickelt vom britischen Psychologen Tom Kitwood. Dabei stehen immer die individuellen Bedürfnisse, Wünsche und Lebensgeschichten unserer Bewohnenden im Mittelpunkt.

Jeder Mensch ist einzigartig, und diese Einzigartigkeit berücksichtigen wir in unserer Pflege. Wir schaffen einen Raum, in dem persönliche Lebensumstände, kulturelle Hintergründe und soziale Beziehungen geachtet werden.

Unser oberstes Ziel ist es, die Würde und Selbstbestimmung jedes Einzelnen zu wahren und zu fördern.

Ein Zuhause in jeder Phase der Demenz

Neben der personenzentrierten Pflege profitieren unsere Bewohnenden im Demenzbereich vom sogenannten «Drei-Welten-Modell» des Gerontopsychiaters Dr. Christoph Held.

Es beschreibt, wie Menschen mit dementiellen Erkrankungen verschiedene Phasen durchleben. Jede dieser Phasen bringt eigene Herausforderungen mit sich, und wir passen unsere Pflege und Betreuung kontinuierlich darauf an, um den Menschen in jeder Situation das zu geben, was sie brauchen.

3-Welten-Modell nach Dr. Christoph Held: für jedes Stadium die passende Umgebung

1. Stadium: Welt der kognitiven Erfolglosigkeit

Für Bewohnende mit einer leichten Demenz hat das RPB eine offene, spezialisierte Demenzabteilung, die den Bewohnenden ermöglicht, selbstständig das Restaurant, den schönen Park oder bei Bedarf sogar die Stadt Baden zu besuchen.

In dieser Phase unterstützen wir Bewohnende, die sich noch selbstständig bewegen können, jedoch zunehmend Schwierigkeiten im Alltag haben. Gefühle wie Trauer, Angst oder Wut begleiten sie oft – und wir sind da, um diese Emotionen aufzufangen und ihnen mit viel Verständnis und Geduld zu begegnen. In Gesprächen über das Hier und Jetzt, beim gemeinsamen Tisch decken oder in der Natur werden vorhandene Ressourcen genutzt und aktiviert, um diese möglichst lange zu erhalten.

2. Stadium: Welt der kognitiven Ziellosigkeit

Wenn sich im Verlauf der Erkrankung die vertraute Umgebung fremd anfühlt und das Verhalten unvorhersehbar wird, bieten wir einen geschützten Raum. In unserer speziell gestalteten Demenzabteilung und dem liebevoll angelegten «Garten der Erinnerung» können unsere Bewohnenden ziellos umhergehen, ohne sich zu verlieren. Sie finden Ruhe und Sicherheit und bei Bedarf auch eine kleine Erfrischung an unseren «Verpflegungsstationen».

3. Stadium: Welt der kognitiven Schutzlosigkeit

In der letzten Phase der Demenz verlieren die Betroffenen die Fähigkeit, sich auszudrücken oder ihre Bedürfnisse klar zu artikulieren. In dieser besonders verletzbaren Zeit schaffen wir eine Atmosphäre der Geborgenheit, in der rhythmische Bewegungen, sanfte Klänge und vertraute Düfte Sicherheit geben.

Wir passen die Pflege und Betreuung individuell an – sei es bei der Nahrungsaufnahme oder der Schmerzbehandlung, damit jeder Mensch in Würde leben kann.

Eintritt und Eintrittsphase

Der erste Schritt in unser Pflegezentrum beginnt mit einer umfassenden Triage, damit wir für jede neu eintretende Person den passenden Pflegeplatz finden. Nach sorgfältigen Untersuchungen stellen wir gemeinsam fest, welche Abteilung am besten den aktuellen Bedürfnissen entspricht. Und sollte sich der Zustand im Laufe der Zeit verändern, begleiten wir den Wechsel in einen neuen Wohnbereich einfühlsam und unterstützend.

Regionales Pflegezentrum Baden AG

Wettingerstrasse

CH-5400 Baden

+41 56 203 81 11

www.rpb.ch